ETHIK IM GESPRÄCH

PODIUMSDISKUSSION

Interessen durchsetzen - Konflikte lösen. Zwei Landräte im Gespräch

Die Dienstbeschreibung eines Landrates oder einer Landrätin klingt eher trocken nach kommunaler Selbstverwaltung. Geht es dabei nicht auch um Politik, also die Durchsetzung von Interessen? Wie gehen Landräte mit scheinbar unvereinbaren Positionen um? Was bedeutet ethisches Handeln für eine Landrätin oder einen Landrat?

Das Themenspektrum ist so breit aufgefächert wie das gesellschaftliche Leben in der Region. Was die Menschen bewegt, ist letztlich auch Teil der kommunalen Verantwortung: Von der Verkehrspolitik über Umwelt- und Nachhaltigkeitsfragen bis zur Kulturpolitik, von Migration und Integration bis zur Energiesicherung.

Die Landkreise Lüneburg und Stade liegen beide im Nordosten Niedersachsens an der unteren Elbe. Was verbindet sie außer dieser geografischen Nähe, und was unterscheidet sie?

Diese und weitere Fragen diskutieren die Landräte Kai Seefried (Stade) und Jens Böther (Lüneburg) mit Prof. Dr. Thomas Kück vom Institut für Ethik und Theologie an der Leuphana Universität.

Oben: Landrat Kai Seefried (Stade) und Landrat Jens Böther (Lüneburg).

Unten: Prof. Dr. Thomas Kück (Moderation).

Donnerstag
03.07.2025, 14:15 Uhr
Hörsaal 4 (C HS 4)

LEUPHANA
UNIVERSITÄT LÜNEBURG

KONTAKT: Prof. Dr. Thomas Kück, Leuphana Universität Lüneburg, Institut für Ethik und Theologie

20XX/XX